

TC Kropfmühl: Aufstiegsträume geplatzt

Damen unterliegen Schwaben Augsburg 1:8 / Herren unterliegen mit Pech in Wallerfing-Ramsdorf

Sehr unglückliche Niederlagen mussten am Sonntag die Spitzenmannschaften des TC Glückauf Kropfmühl hinnehmen. Sowohl für Bayernliga-Damen als auch die Bezirksliga-Herren ist es jetzt vorbei mit dem Kampf um die Meisterschaft, so dass man sich an den letzten drei Spieltagen lediglich noch eine gute Tabellenposition erkämpfen will.

Die Damen hatten den Favoriten Schwaben Augsburg zu Gast. Auch wenn das Ergebnis mit 1:8 recht deutlich scheint, viele Partien hätten auch zugunsten des Teams um Bettina Meusel laufen



Ehrenpunkt für die Damen: Karin Mohl. – F.: Escher/ri

können. Der Ehrenpunkt gelang Katin Mohl.

Kropfmühl – Schwaben Augsburg 1:8: Stefanie Alfery – Vendula Plechata 5:7, 6:2, 6:10; Anja Köll – Tereza Krausova 6:3, 0:6, 8:10; Bettina Meusel – Anna Vrbenska 4:6, 6:3, 6:10; Sandra Jung – Melanie Fischer 1:6, 1:6; Karin Mohl – Konstanze Herz 7:6, 4:6, 11:9; Verena Grill – Elisabeth Pleyer 0:6, 0:6; Alfery/Köll – Krausova/Fischer Aufgabe; Alfery/Köll; Meusel/Mohl – Plechata/Herz 6:2, 2:6, 3:10; Jung/Grill – Vrbenska/Pleyer 2:6, 0:6.

Diese Woche bestreitet man jeweils auf heimischer Anlage zwei Niederbayern-Derbys, am Donnerstag um 10 Uhr gegen Straubing

und am Sonntag um 10 Uhr gegen Eggenfelden.

Bei den Herren lief dieses Wochenende alles andere als rund. Wegen Spielermangel musste man ersatzgeschwächt zum ungeschlagenen Wallerfing-Ramsdorf reisen. Beinahe hätte das Team um Maier Thomas das Wunder geschafft, aber leider war bei den entscheidenden Partie das Glück auf anderer Seite – Endstand 4:5 aus Kropfmühler Sicht.

Wallerfing-Ramsdorf – Kropfmühl 5:4: Zdenek Pata – Thomas Maier 3:6, 2:6; Patrik Pöschke – Pavel Prochazka 0:6, 2:6; Thomas Weiherer – Florian Sollfrank 6:2, 6:1; Thomas Wagatha – Marco Schmeizl 3:6, 6:3, 10:6; Lukas

Mencel – Thomas Lanzerstorfer 2:5 Aufgabe; Mencel; Simon Huber – Joshua Meißauer 6:0, 6:0; Pöschke/Weiherer – Maier/Prochazka 0:6, 6:3, 6:10; Pata/Mencel – 6:4, 6:3; Wagatha/Huber – Schmeizl/Lanzerstorfer 6:2, 2:6; 11:9.

Nächsten Sonntag geht's für die Herren nach Landshut, wo man wieder angreifen will.

Weiter auf Aufsteigerkurs liegt die zweite Herrenmannschaft nach einem 3:3 gegen den härtesten Konkurrenten, der Kreisklasse 1, SV Pocking. Die Herren III müssen dagegen nach einer 2:4-Niederlage gegen TuS Pfarrkirchen weiter hart um den Klassenerhalt kämpfen. – T.M.